
Jaguar und Land Rover suchen sich ihre Parkplätze autonom

Selbstfahrende Fahrzeuge von Jaguar Land Rover suchen sich ihren Parkplatz selbst und parken auch selbsttätig ein. Das autonome Valet-Parking ist ein weiterer Schritt in Richtung selbstfahrender Autos im Alltag. Die Demonstrationsfahrten fanden statt auf öffentlichen Straßen in Milton Keynes als Teil der Zusammenarbeit von Jaguar Land Rover mit UK Autodrive, einem Konsortium, das autonome Fahrzeuge und Technologien zur Vernetzung von Fahrzeugen testet.

„Wenn wir die täglichen Belastungen des Fahrens – wie das Hineinzwängen in eine enge Parklücke – reduzieren, bedeutet das, dass wir uns alle den erfreulicheren Aspekten des Fahrens widmen können“; freut sich Jörg Schlinkheider, Jaguar Land Rover Chief Engineer Automated Driving.

Jaguar Land Rover hat außerdem eine vernetzte Technologie entwickelt, um die Integration automatisierter Fahrfunktionen schneller voranzutreiben. Die ermöglicht es Autos, miteinander und mit der Umgebung zu "sprechen". Sie gibt den Fahrern die richtigen Informationen dann, wenn sie sie brauchen und hilft dem Auto, schneller zu reagieren. Das Unternehmen hat dazu zwei Funktionen in Milton Keynes getestet: Emergency Vehicle Warning (EVW) und das Electronic Emergency Brake Light (EEBL). (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Valet Parking autonom.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Valet Parking autonom.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover



Valet Parking autonom.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Jaguar Land Rover
